

L00460 Richard Beer-Hofmann  
an Arthur Schnitzler, 9. 7. 1895

,Ischl 9/VII 95

Lieber Arthur! Natürlich hab ich Ihnen nicht geschrieben, und ebenso natürlich  
hab ich Gewissensbisse. Blumenthal ist hier – in eigener Villa– Jarno hat heute  
die Première seines Stücks »der Rabenvater« (noch irgend ein Compagnon ist  
dabei). Es lebe der neue Kadelburg!

Er hatte die ungeheuerliche Idee »Liebelei« hier aufführen zu wollen. In Berlin soll er darin mitspielen. Nhil war, – ist möglicherweise noch hier. Der kleine Kraus hat bereits 3 mal mit tiefer Herzlichkeit mir die Hand geschüttelt. Es waren immer andere dabei. Er ist köstlich verlegen, nur ich schweige was ihn sehr beruhigt. Sie kommen bald?

Herzlichst Ihr

R.

- ↗ Versand durch Richard Beer-Hofmann am 9. 7. 1895 in Bad Ischl
- Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [10. 7. 1895 – 14. 7. 1895?] in Marienbad
- ↙ CUL, Schnitzler, B 8.  
Briefkarte, 628 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »63«
- ✉ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 78.

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 9.7.1895. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00460.html> (Stand 14. Februar 2026)